

UNSER AUFTRAG

Das Zentrum für Sexual·pädagogik arbeitet für ganz Österreich.

Das Zentrum gehört zum Bundes·ministerium für Bildung, Wissen·schaft und Forschung.

Das Zentrum ist an der Pädagogischen Hoch·schule Salzburg.

Im Zentrum erfährst du etwas über Sexual·pädagogik.

Sexual·pädagogik heißt:

Lernen über den Körper,

Lernen über Gefühle,

Lernen über Grenzen

und Lernen über Sexualität.

Das Zentrum unter·stützt Lehrerinnen und Lehrer.

Das Zentrum gibt Fach·wissen weiter.

Das Zentrum folgt den Regeln aus dem Grund·satz·erlass Sexual·pädagogik in Österreich.

Der Grund·satz·erlass ist vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Das Zentrum folgt auch den Regeln von der Welt·gesundheits·organisation in Europa.

Die Welt·gesundheits·organisation ist ein Teil von der UNO.

UNSERE ZIELE

- Das Zentrum möchte gerechte Bildung für alle Kinder und Jugendlichen.
- Das Zentrum möchte Gesundheit und gute Entwicklung stärken.

- Alle Kinder und Jugendlichen sollen wichtig sein.
- Alle Kinder und Jugendlichen sollen ihre eigenen Entscheidungen treffen können.
- Sie sollen sicher und gut über Sexualität und Beziehungen sprechen können.

Sexualität ist ein wichtiger Teil vom Leben.

In der Schule soll offen und sicher darüber gesprochen werden können.

Gute Sexual·pädagogik gibt Wissen.

Gute Sexual·pädagogik gibt Sicherheit.

Gute Sexual·pädagogik hilft Kindern und Jugendlichen.

Kinder und Jugendliche sollen ihren Körper gut kennen.

Sie sollen ihre Grenzen spüren und gute Beziehungen leben.

Das Zentrum arbeitet mit Schulen zusammen.

Gemeinsam schaffen wir gute Bedingungen.

Sexual·bildung soll selbst·verständlich sein.

Sexual·bildung soll sicher und gut geprüft sein.

Lehrerinnen und Lehrer sollen gut ausgebildet sein.

Lehrerinnen und Lehrer sollen mit Gefühl, Wissen und Respekt arbeiten.

UNSERE LEIT·LINIEN:

1. Sexual·erziehung muss zum Alter passen

Sexual·erziehung gehört zur Erziehung dazu.

Sexual·erziehung muss zum Alter passen.

Sexual·erziehung muss zu den Fähigkeiten und zum Leben der Kinder und

Jugendlichen passen.

Dabei achten wir auf Gefühle und die Entwicklung von jedem Menschen.

2. Selbst·bestimmung und Verantwortung stärken

Sexual·pädagogik hilft Kindern und Jugendlichen, damit sie

- ihre eigenen Entscheidungen treffen.
- ihre eigenen Grenzen kennen.
- die Grenzen von anderen respektieren.
- Verantwortung übernehmen.

Das Zentrum unter·stützt achtsames Denken und Handeln.

3. Wissen und wichtige Fähigkeiten entwickeln

Sexual·pädagogik ist mehr als Wissen.

Sexual·pädagogik stärkt:

- mit·einander reden
- Grenzen setzen
- Gefühle verstehen
- über Dinge nach·denken
- sich selbst wichtig nehmen
- Medien sicher nutzen

KONTAKT

team-liebe@phsalzburg.at